

Fachoberschule (FOS)

Fachrichtung Technik

Schwerpunkt Elektrotechnik

Die Fachoberschule mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die ein Interesse an technischen und naturwissenschaftlichen Zusammenhängen haben. In den Lernbereichen des Schwerpunktfaches Elektrotechnik erwerben die Schülerinnen und Schüler notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten, die sie für einen Ausbildungsberuf mit hohem Anspruchsniveau oder ein Studium mit einem technischen Schwerpunkt benötigen. Die Schülerinnen und Schüler untersuchen u.a. elektrische Anlagen, Schaltungen und Bauelemente und lösen Aufgaben und Problemstellungen der Elektrotechnik. Unter Anwendung experimenteller Methoden und Simulationssoftware für elektronische Schaltungen entwerfen sie bspw. Schaltungen und Schaltungskomponenten. Einen besonders hohen Stellenwert hat an der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule die Durchführung eines **eigenen Projekts**. Dabei besteht die Gelegenheit, in einer Kleingruppe eine Idee durch bereits erworbene theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten zu verwirklichen.

Aufgaben und Ziele

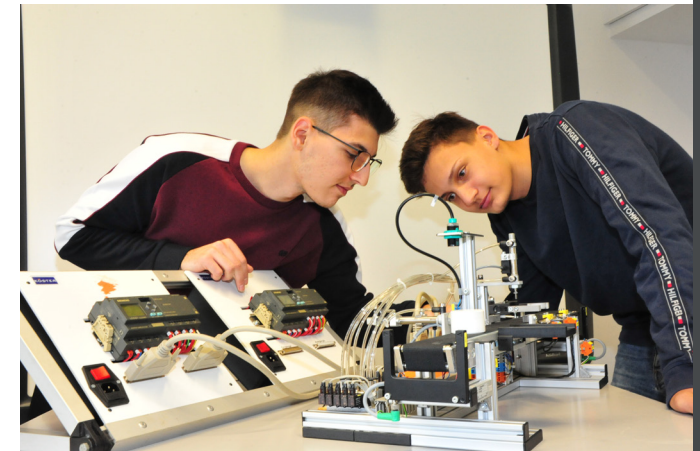
Die Fachoberschule bietet jungen Menschen mit und ohne Berufsausbildung die Möglichkeit, die **allgemeine Fachhochschulreife** zu erwerben, die zum Studium in einem gestuften Studiengang an einer Universität oder zum Studium an einer Fachhochschule berechtigt. Außerdem befähigt sie zur Ausübung qualifizierter Tätigkeiten im Rahmen einer Ausbildung.

Ausbildung und Unterricht

Die Ausbildung erfolgt in zwei Organisationsformen. In der zweijährigen **Organisationsform A** findet der erste Ausbildungsabschnitt (Klasse 11) an zwei Tagen in der Schule und an drei Tagen in einem gelenkten Betriebspraktikum statt. Im zweiten Ausbildungsabschnitt (Klasse 12) erfolgt der Unterricht für ein Jahr vollschulisch. Die **Organisationsform B** findet einjährig (Klasse 12) mit einem ebenfalls vollschulischen Unterrichtsangebot statt. Der Pflichtunterricht besteht dabei aus einem allgemeinbildenden sowie einem an dem Schwerpunkt ausgerichteten Lernbereich.



Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule
Berufliche Schulen des Schwalm-Eder-Kreises in Fritzlár und Homberg



www.rfes.de

Aufnahmevoraussetzungen

Organisationsform A (Klasse 11)

1. **Nachweis des mittleren Abschlusses** (Realschulabschluss) oder der Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe:
 - a. **mittlerer Abschluss** in Form des qualifizierenden Realschulabschlusses **oder...**
 - b. **mittlerer Abschluss** mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik (in keinem dieser drei Fächer dürfen schlechtere als ausreichende Leistungen vorliegen) **oder...**
 - c. **Versetzung** von einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Schule **in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe.**
2. **Bescheinigung über eine Berufsberatung** der Agentur für Arbeit oder eine Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule.
3. **Eignungsfeststellung der abgebenden Schule.**
4. **Platz für ein Jahrespraktikum** in einem Betrieb der gewählten Fachrichtung.

Organisationsform B (Klasse 12)

Neben den **oben unter Punkt 1** genannten Voraussetzungen ist erforderlich:

1. Erfolgreicher Abschluss in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf oder
 2. Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung durch eine staatliche Prüfung oder
 3. einschlägige Laufbahnprüfung im öffentlichen Dienst.
- Mit einem Notendurchschnitt von **mindestens 3,0** können nicht hinreichende Noten des mittleren Abschlusses ersetzt werden.

Bewerbungsverfahren

Schülerinnen und Schüler der Organisationsform A reichen bis **spätestens 31. März** des Bewerbungsjahres den Aufnahmeantrag über ihre bisher besuchte Schule ein. Spätere Bewerbungen erfolgen direkt an unsere Schule. Bewerbungen für die Organisationsform B erfolgen grundsätzlich direkt an unsere Schule.

Zusammen mit dem Antrag sind folgende Unterlagen einzureichen:

- **Lebenslauf mit Lichtbild,**
- **beglaubigte Kopie des Halbjahres- und Vorjahreszeugnisses,**
- **Eignungsfeststellung der abgebenden Schule,**

- **Nachweis des Praktikumsplatzes (sofern bereits vorhanden).**

Der Nachweis des Praktikumsplatzes muss spätestens zum **01.08.** des Bewerbungsjahres erfolgen.

Über die endgültige Aufnahme wird erst nach Vorlage des notwendigen Abschlusszeugnisses entschieden.

Standort und Kontakt



34560 Fritzlar

Schladenweg 41

Telefon: 05622 915358

E-Mail:

poststelle9734@schule.hessen.de

